

**„Neu im Leistungssport ab 2017“
LP I – F (Freifolge)
Erweiterung der Prüfungsordnung**

2.3 b Leistungsprüfung I-F (LP I-F) – 100 Punkte

Die Unterordnungsleistungen der LP I-F und LP I-F AK sind in folgender Reihenfolge zu zeigen:

1.	Wesensprüfung (Tisch)	5 Punkte
2.	Freifolge: a: normaler Schritt b: Laufschrift c: langsamer Schritt	20 Punkte
3.	Freifolge (normaler Schritt) in der Gruppe	10 Punkte
4.	Freifolge: Hinsetzen und Sitzenbleiben	20 Punkte
5.	Freifolge: Ablegen und Liegenbleiben	20 Punkte
6.	Freifolge vor u. Springen über eine Hürde	20 Punkte
7.	Prüfung auf Verkehrssicherheit	5 Punkte

Der HF meldet sich mit dem angeleinten Hund beim LR an.

1. Wesensprüfung: - 5 Punkte -

Siehe unter Punkt 2.1.1 Allgemein gültige Bestimmungen für alle Prüfungsstufen.

Danach begibt sich der HF mit seinem noch angeleinten Hund an den Ausgangspunkt zum nachfolgenden Prüfungsteil. Hier wird der Hund in der GS abgeleint. Die Leine ist für den Hund unsichtbar zu tragen (Umhängen mit dem Schloss nach rechts oder in die Tasche stecken)

2. Freifolge: - 20 Punkte -

Erlaubte Hörzeichen: „Fuß“ und „Sitz“

Ausführung:

- Grundstellung
- 20 Schritte geradeaus in normalem Schritt
- Gangwechsel in Laufschrift
- 10 Schritte geradeaus
- Rechtswende
- 10 Schritte geradeaus
- Linkswende
- 10 Schritte geradeaus
- Kehrtwende
- Gangwechsel in langsamen Schritt
- 10 Schritte geradeaus
- Rechtswende
- 10 Schritte geradeaus
- Linkswende
- 10 Schritte geradeaus
- Grundstellung

Allgemein:

- Von der GS aus soll der Hund seinem HF auf das Hörzeichen „Fuß“ freudig folgen.
- Während der Freifolge ist der Wechsel in der Schrittfolge (normaler Schritt, Laufschrift, langsamer Schritt) ohne Unterbrechung vorzuführen.
- Grundstellungen zwischen den Gangarten sind fehlerhaft.
- Der Hund soll sich in jeder Gangart dicht an der linken Seite des HFs bewegen.
- Er darf weder vorprellen, nachziehen, noch seitlich abweichen.
- Die Vorderläufe bzw. Brust des Hundes sollen mit dem linken Knie des HF eine Flucht bilden.
- Das Hörzeichen „Fuß“ muss beim Angehen und in jeder Gangart für den LR deutlich hörbar sein

Punktabzug:

- Vorprellen, Zurückbleiben oder seitlich Abweichen werden mit 1 - 3 Punkten abgezogen.
- Jede Gangart wird getrennt bewertet.
- Für Führerhilfen werden 1 Punkt, für zusätzliche Hörzeichen 2 Punkte abgezogen.
- Das Hörzeichen „Sitz“ ist nur zur Einnahme der GS erlaubt.
- Die GS darf nicht verändert werden, um an den abseits sitzenden Hund heranzutreten.

**„Neu im Leistungssport ab 2017“
LP I – F (Freifolge)
Erweiterung der Prüfungsordnung**

3. Freifolge in der Gruppe: - 10 Punkte -

Erlaubte Hörzeichen: „Sitz“ und „Fuß“

Aus der GS geht der HF mit seinem freifolgenden Hund zur Gruppe und nimmt mindestens 15 Schritte davor erneut die Grundstellung ein. Das Team geht nun durch die aufeinander zugehende Gruppe von mindestens vier Personen und nach einer Kehrtwendung (außerhalb der Gruppe) durch dieselbe wieder zurück. Danach geht das Team je einmal rechts- und linksherum an verschiedenen Personen der nun stillstehenden Gruppe vorbei (d. h. es muss 1 Acht gelaufen werden). Der HF lässt seinen Hund sodann zweimal auf das Hörzeichen „Sitz“ dicht neben einer Person sitzen. Während das Team durch die Gruppe geht, werden von einer Person, nur während des Laufes, Geräusche erzeugt (Schlüsselbund).

Der Hund muss sich unbeeindruckt zeigen. Die Geräusche sind bei allen Hunden in gleicher Weise durchzuführen.

Punktabzug wie in der Leinenführigkeit LP I

4. Hinsetzen und Sitzenbleiben: - 20 Punkte -

Erlaubte Hörzeichen: „Sitz“ und „Fuß“

Aus der GS geht der HF mit seinem freifolgenden Hund mit dem Hörzeichen „Fuß“ geradeaus. Nach mindestens 15 Schritten bleibt der HF stehen und gibt gleichzeitig das Hörzeichen „Sitz“. Der Hund hat sich sofort zu setzen. Der HF entfernt sich in gerader Richtung in normaler Gangart, ohne sich umzudrehen. Nach mindestens 20 Schritten bleibt der HF stehen und dreht sich zu seinem Hund um. Auf Anweisung des LR (nach ca. einer Minute) geht der HF wieder zu seinem Hund zurück. Nach der Linksumgehung des Hundes steht der HF an dessen rechter Seite. Erst auf das Hörzeichen „Fuß“ darf der Hund sich erheben und dem HF folgen, der nun 10 Schritte in gerader Richtung geht und dann die GS einnimmt.

Punktabzug: Sofortiges Hinlegen oder Stehenbleiben, aber am Platz verharren kosten 4 Punkte, späteres Hinlegen oder Aufstehen, aber am Platz verharren kosten 3 Punkte. Ausnahme! Ein Doppelkommando ist unter Abzug folgender Punkte möglich: Nach dem DK führt der Hund die Übung korrekt aus = nur 3 Punkte Abzug Problem: Führt der Hund die Übung nach dem DK nicht aus = dann 6 Punkte Abzug. Sofortiges Nachfolgen (Hörzeichen „Sitz“ muss ausgeführt sein) 15 Punkte, späteres Nachfolgen 10 Punkte. Ausbrechen oder Fortlaufen 20 Punkte. Weitere Einwirkungen, Führerhilfen etc. werden mit je 1 Punkt, Doppelkommandos mit je 2 Punkten bestraft.

5. Ablegen und Liegenbleiben: - 20 Punkte -

Erlaubte Hörzeichen: „Sitz“ und „Platz“

Aus der GS geht der HF mit seinem freifolgenden Hund mit dem Hörzeichen „Fuß“ geradeaus. Nach mindestens 15 Schritten bleibt der HF stehen und gibt gleichzeitig das Hörzeichen „Platz“. Der Hund hat sich sofort und schnell in gerader Richtung hinzulegen. Ohne weitere Einwirkung auf den Hund und ohne sich umzusehen entfernt sich der HF in gerader Richtung. Nach mindestens 20 Schritten bleibt der HF stehen und dreht sich zu seinem Hund um. Auf Anweisung des LR (nach ca. einer Minute) geht der HF zu seinem Hund zurück.

Nach Linksumgehung des Hundes steht der HF an dessen rechter Seite.

Erst auf das Hörzeichen „Fuß“ darf sich der Hund erheben und dem HF folgen, der nun 10 Schritte in gerader Richtung geht und dann die GS einnimmt.

Punktabzug wie unter 4.

6. Freifolge vor und Springen über eine Hürde: - 20 Punkte -

Erlaubte Hörzeichen: „Fuß“, „Sitz“ und „Hopp“

Der HF geht mit dem Hund aus der GS des vorgenannten Prüfungsteils in Richtung Hürde. Mindestens 15 Schritte vor der Hürde nimmt er die Grundstellung ein. Aus dieser Grundstellung geht er zum frei gewählten Absprungpunkt vor der Hürde und bleibt stehen. Der Hund hat sich auf das Hörzeichen „Sitz“ zu setzen. Auf das Kommando „Hopp“ hat der Hund den Hin- und Rücksprung auszuführen und sich nach erfolgtem Rücksprung vor den HF zu setzen. Das Kommando „Sitz“ ist erlaubt. Auf das Kommando „Fuß“ umgeht der Hund seinen HF und nimmt Grundstellung ein. Das Kommando „Sitz“ ist erlaubt. Der HF macht nach 10 Schritten eine GS, danach geht er zwecks Abmeldung zum LR. und leint den Hund nach der Abmeldung beim LR wieder an.

**„Neu im Leistungssport ab 2017“
LP I – F (Freifolge)
Erweiterung der Prüfungsordnung**

Punktabzug:

- Vorpellen, Zurückbleiben oder seitlich Abweichen werden mit 1 - 3 Punkten abgezogen.
- Doppelkommandos, HF-Hilfen werden mit 2 Punkten in Abzug gebracht.
- Hin- und Rücksprung verweigert = 20 Punkte.
- Hinsprung ausgeführt, Rücksprung verweigert; 7 Punkte
- Hinsprung verweigert, Rücksprung ausgeführt: 7 Punkte

7. Prüfung auf Verkehrssicherheit: - 5 Punkte -

Siehe unter Punkt 2.1.2 Allgemein gültige Bestimmungen für alle Prüfungsstufen

8. Mindestpunkte für den Erhalt einer Anwartschaft

LP						BSLP	SLP
	KSA	CAC	SCA	ECA	SUC	S	S
LP I- F	93	93	97	97	98	93	93